

Das Adjektiv als Attribut

Adjektive können Eigenschaften eines Substantivs (Nomens) bezeichnen. Sie stehen (in aller Regel) direkt neben dem betreffenden Substantiv (Nomen) und stimmen mit diesem in

K-asus (Fall), **N**-umerus (Zahl) und **G**-enus (Geschlecht)

überein:

KNG – Kongruenz (**K**ö**N**i**G**s – Regel)

Bsp.: puella timida	das ängstliche Mädchen
servus fidus	der treue Sklave
senator clarus	der berühmte Senator
nox dubia	die gefährliche Nacht

Das Adjektiv als Prädikatsnomen

Adjektive können **zusammen mit Formen des Hilfsverbs** „esse“ (dt. „sein“), z.B. „est“, das **Prädikat** bilden. Die Form von esse wird in dieser Verbindung „Kopula“ genannt.

Die Adjektive stehen dann immer im Nominativ und richten sich in **K**-asus, **N**-umerus und **G**-enus nach dem Subjekt des Satzes.

Bsp.: Vicus obscurus est.	Der Stadtteil ist dunkel.
Umbra magna est.	Der Schatten ist groß.
Nox dubia est.	Die Nacht ist gefährlich.